

**Ausflugsbericht**

ART348 | 11.07.2024 – 28.07.2024

„Rund um Island mit schottischer Verlängerung“

**Begleitung außer Phoenix**

**Hiltrud Kelin-Drumm**

**Margherita Toso**

**Kurt Riecke**

**Rainer Effertz**

**Heiko Reissig**

**Doc Alexander**

**Hardy**

**Andreas Helmich**

**Barbara Lechner-Helmich**

**Kanyshai**

**Phototeam**

**Brigitte Scholz**

**Grofmayer Sabine**

##### **Sa 13.07. Rosyth /Schottland / Großbritannien 08.00 – 17.00 Uhr**

**Edinburgh individuell mit Lunchbox I ca. 5,5 – 6 Std. | 59,00 €**

Der Transfer nach Edinburgh dauert knapp 1 Stunde und bringt Sie ins Zentrum der Stadt. Genießen Sie etwa 4 Std. Zeit zur freien Verfügung, um die schottische Hauptstadt individuell zu erkunden. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Feste Abfahrtszeiten werden an Bord bekannt gegeben. Es handelt sich um einen reinen Transfer ohne Reiseleitung/Reisebegleitung.

Bus 22 und 10 haben kurz vor Rosyth noch einen kurzen Fotostopp eingelegt, wo man Ausblick auf die drei Brücken hatte. Sonst Ausflug Planmäßig.

**Edinburgh und Freizeit I ca. 4,5 Std. | 59,00 €**

Vom Schiff fahren Sie in das Zentrum von Edinburgh. Ihre Panoramarundfahrt führt an einigen der bekannten Sehenswürdigkeiten vorbei wie dem Edinburg Castle, die das Zentrum der Stadt dominiert, der historischen Royal Mile, der Princes Street, dem Schottischen Parlament sowie dem Holyrood Palace, die offizielle Edinburgher Residenz der britischen Königin. Im Anschlus an die etwa 90-minütige Rundfahrt haben Sie etwa 1,5 Stunden Freizeit um die Stadt individuell zu erkunden. Rückfahrt zum Schiff.

Ausflug Planmäßig.

**Trossachs I ca. 4,5 Std. | 69,00 €**

Ihr Ausflug führt in nordwestlicher Richtung zur malerischen Gegend von Trossachs, berühmt für zahlreiche schottische Lochs, weitläufige Wälder sowie kleine charmante Städte und Dörfer. Sie fahren entlang des malerischen Forth Valley, vorbei am alten Dorf Culross, entlang der Ochil Hills und weiter vorbei am hoch aufragenden Wallace Monument. Stirling Castle liegt hoch oben auf einem felsigen Hügel mit Blick auf die gesamte Umgebung. Von strategischer Bedeutung war, dass derjenige, der die Burg in Stirling kontrollierte, das alte Schottland kontrollierte. Weiterfahrt durch Trossachs, das oft als "Hochland in Miniatur" bezeichnet wird, da die Gegend eine großartige landschaftliche Vielfalt mit dramatischen Gipfeln und bewaldeten Hängen bietet. Dies ist auch das Land von Rob Roy, benannt nach dem Gesetzlosen des Clans MacGregor aus dem 17. Jh., der diese Gegend durchstreifte. Sie erreichen Aberfoyle mit der Erhebung Ben Venue im Hintergrund. Kurze Pause zum Fotografieren, bevor Ihre Panoramafahrt fortsetzen. Sie gelangen zum Loch Katrine, das besonders schön in die Landschaft eingebettet liegt. Nach einem Fotostopp fahren Sie über Kilmahog, bekannt für die prachtvollen Hochlandkühe, zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug Planmäßig.

**Edinburgh und Holyrood Palace I ca. 4,5 Std. | 83,00 €**

Dieser Ausflug bietet die Gelegenheit, "Holyrood Palace", die offizielle Residenz des britischen Königs Charles III. in Schottland, zu besuchen. Über die eindrucksvolle "Royal Mile" gelangen Sie zum Palastgebäude. Sie sehen die prächtigen "Royal Apartments", die wunderschön eingerichtet und geschmückt sind mit antiken Möbeln und wertvollen Brüsseler Tapisserien. Nach der Besichtigung erfolgt eine Panoramarundfahrt durch Edinburgh. Sie sehen die weltbekannte Princes Street und bewundern die elegante georgianische Architektur sowie die schönen Parks und Geschäfte. Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug Planmäßig.

**Edinburgh Castle und Royal Mile I ca. 4,5 Std. | 89,00 €**

Sie fahren eine knappe Stunde über die Bundesstraße nach Edinburgh. Hier passieren Sie die Princes Street mit schönen Geschäften und reizvoll angelegten Gärten. Sie besuchen das prächtige Edinburgh Castle, 136 m über der Stadt gelegen. Während der Besichtigung des Schlosses sehen Sie u.a. den alten Königspalast aus dem 15. Jh., in welchem die Schottischen Kronjuwelen aufbewahrt werden, sowie die Wohnung, in der einst die schottische Königin Mary ihren Sohn, den späteren König James VI. von Schottland, zur Welt brachte. Anschließend Panoramafahrt durch die Altstadt Edinburghs, auf der Sie u.a. die Royal Mile sehen, die "Königliche Meile", die aus verschiedenen Straßen besteht und von historischen mehrstöckigen Häusern gesäumt ist. Abschließend passieren Sie den Palace of Holyroodhouse, offizieller Sitz der Königin Elizabeth II. in Schottland, sowie das Schottische Parlamentsgebäude, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Ausflug Planmäßig. Bus 16, 17 und 18. Tickets wurden erst vor Ort besorgt. Gruppen mussten im Regen warten.



##### **So. 14.07. Invergordon / Schottland / Großbritannien 12.00 – 18.00 Uhr**

**Inverness individuell I ca. 4 Std. | 49,00 €**

Eine gute halbe Stunde Transfer nach Inverness, Hauptstadt der Schottischen Highlands. Sie haben knapp 3 Std. Freizeit, um diese lebendige Stadt individuell zu erkunden. Transfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Es handelt sich um einen reinen Transfer ohne Reiseleitung/Reisebegleitung.

Bus 6. Fahrt in die Stadt dauert 45min und keine 30 min. Sonst Ausflug Planmäßig.

**Panoramafahrt Schottische Highlands I ca. 3 Std. | 59,00 €**

Sie unternehmen eine Panoramafahrt durch die östlichen schottischen Highlands und befahren eine landschaftlich reizvolle Strecke, die weite Ausblicke über die Umgebung bietet. Von Invergordon aus folgen Sie den Ufern des schönen Cromarty Firth, mit Aussicht auf die malerische Black Isle. Im Landesinneren passieren Sie den Ardross Forest, der mit schönen Fichten, Lärchen und Kiefern bepflanzt ist und halten kurz am Aussichtspunkt Struie Hill an, der einen herrlichen Blick über den Dornoch Firth bietet. Weiterfahrt zur Stadt Royal Dornoch aus dem 12. Jh. Umgeben von Sanddünen und bekannt für ihr sonniges Klima, ist sie ein beliebter Ferienort mit edwardianischen Hotels, Blumenschmuck und kilometerlangen Stränden. Sehenswert ist die beeindruckende mittelalterliche Kathedrale. Dieser idyllische Ort war Kulisse der Hochzeit von Pop-Ikone Madonna und der Taufe ihres Sohnes im Jahr 2000. Nach etwas Freizeit für Spaziergänge fahren Sie zurück zum Schiff.

Bus 9. Herr Riehl Eckhard Ernst In der Kabine 7221 BN 263360 ist am Hafen gestürtzt und ist am Gesicht verletzt. Er und seine Frau konnten den Ausflug nicht machen.

Kollegen haben sich um ihn gekümmert und ich bin mit der Gruppe zum Ausflug gefahren.

Bus 20. Frau Wohlgemuth Kabine 4234 BN. 524060 ist beim Aussteigen des Busses in Dornoch aus dem Bus gefallen und hat sich dabei mit der Hand abgestützt.

Da die hintere Türe auf der anderen Seite des Busses war, hatte ich den Unfall leider nicht mitbekommen. Frau Wohlgemuth kam direkt nach dem Geschehnis auf mich zu und fragte nach einem Arzt.

Ich habe daraufhin mit dem ShoreEx Kontakt aufgenommen und gefragt, ob die Dame zum Röntgen an Bord kommen darf oder dies im Ort gemacht werden soll.

Währenddessen den Abklärungen holte ich in einem nahegelegenen Hotel Eis, um ihre Hand zu kühlen. Bis dahin ist ihr Daumen schon sehr stark angeschwollen und sah auch etwas deformiert aus.

Nach den Abklärungen an Bord, entschied sich die Dame dafür den Ausflug zu Ende zu fahren und anschließend direkt zum Hospital an Bord zu gehen. Bei Ankunft am Schiff habe ich die Dame durch alle durchgeschleust, da gleichzeitig relativ viele Busse zurückgekommen sind, um nicht noch mehr Zeit zu verlieren (Rückkunft 17:15, Abfahrt 18:00).

Laut Arzt war der Daumen leider sehr stark verschoben, sodass sie ausgeschifft werden musste um eine Operation durchführen zu lassen. Sonst Ausflug Planmäßig.

**Panoramafahrt Loch Ness I ca. 3,5 Std. | 59,00 €**

Schöne Landschaftsfahrt vom Hafen in das Schottische Hochland. Nach etwa anderthalb Stunden Fahrt über Inverness, wo Sie während einer kurzen Panoramafahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sehen, erreichen Sie Cawdor Castle, berühmt durch Shakespeares "Macbeth". Dieser Sitz von Lord und Lady Cawdor ist ein eindrucksvolles Beispiel für die Bauweise schottischer Schlösser. Nach einigen Erklärungen des Reiseleiters haben Sie Zeit, das Schloss und den Garten individuell zu erkunden. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 18 Hinfahrt durch Inverness. Kurzer Stopp in Beauly auf dem Rückweg.

Ausflug Planmäßig.

**Cawdor Castle I ca. 4 Std. | 79,00 €**

Schöne Landschaftsfahrt vom Hafen in das Schottische Hochland. Nach etwa anderthalb Stunden Fahrt über Inverness, wo Sie während einer kurzen Panoramafahrt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten sehen, erreichen Sie Cawdor Castle, berühmt durch Shakespeares "Macbeth". Dieser Sitz von Lord und Lady Cawdor ist ein eindrucksvolles Beispiel für die Bauweise schottischer Schlösser. Nach einigen Erklärungen des Reiseleiters haben Sie Zeit, das Schloss und den Garten individuell zu erkunden. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 12. Bus kam eine halbe Stunde zu spät. Sind um 13:30 los, statt 13:00 und um 17:00 Uhr wieder angekommen. Statt 17:30 Uhr. Fenster vorne rechts waren beschlagen und Gäste konnten nichts sehen. Sie sind dann in die erste Reihe gesetzt worden. Gäste waren danach zufrieden. Es hat nur ein Paar Gäste betroffen. Sonst Ausflug Planmäßig.

**Loch Ness und Urquhart Castle I ca. 4 Std. | 79,00 €**

Landschaftlich beeindruckende Panoramafahrt durch das Schottische Hochland zum berühmten Loch Ness, weltweit bekannt durch das Seeungeheuer Nessie. Es ist unmöglich, an Großbritanniens tiefstem Süßwassersee vorbeizufahren, ohne sich zu fragen, ob vielleicht doch ein Ungeheuer in den dunklen, tiefen Gewässern haust. Sie gelangen zum Urquhart Castle, direkt am Ufer des Lochs gelegen. Hier befinden Sie sich an einem der meist fotografierten Orte Schottlands. Das Schloss wurde sowohl als Festung als auch als Residenz erbaut. Die Legende besagt, dass Nessie oder "Wee Beastie ", wie es in der Gegend liebevoll genannt wird, direkt unter der Burgruine wohnt. Etwa 1,5 Std. Freizeit zur Besichtigung der Burgruine und Rückfahrt über Beauly zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 2. Gäste wünschten sich mehr Stopps. Vor allen Dingen eine WC Stopp auf der Hinfahrt nach Urquart Castle. Sonst Ausflug Planmäßig.



##### **Di 16.07. Heimaey / Westmänner Insel / Island 12.00 – 20.00 Uhr**

Wegen starkem Wind und Wellengang konnten nicht alle Gäste die verschiedenen Ausflüge machen. Fast die Hälfte der Gäste haben die Ausflüge storniert (kostenfrei auf Empfehlung von Brücke/CD).

**Wandertour Heimaey I ca. 2,5 Std. | 59,00 €**

Ein Ausflug für sportliche Gäste. An der Pier treffen Sie Ihren Wanderführer und spazieren zunächst zur ältesten Festung Islands. Die Ruine der kleinen Festungsanlage Skansinn aus dem Jahr 1515 geht auf den damaligen dänischen König zurück, der seinen Handelsbereich schützen wollte. Nächstes Ziel Ihrer Wanderung ist der Krater des Vulkans Eldfell mit seinem 200 m hohen Schlackenkegel. Er bildete sich im Januar 1973 bei vulkanischen Eruptionen wenige hundert Meter außerhalb der Stadt Heimaey und befindet sich heute im Ruhezustand. Der Ausbruch begrub seinerzeit fast 400 Häuser unter Lava und Asche, daher der Beiname "Pompeji des Nordens". Ein gleichnamiges Projekt beschäftigt sich mit der Ausgrabung und Rekonstruktion einiger Gebäude. Im Lavagebiet erkennen Sie die Anlagen des isländischen Fernwärmesystems. Mit interessanten Eindrücken kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet (insgesamt 2,5 Stunden Fußweg). Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterfeste Kleidung und rutschfestes Schuhwerk empfohlen.

Bus 15. Guide ging am Anfang sehr schnell, sodass es gut war zwei Guides zu haben, um die Gruppe zusammen zu halten. Tempo wurde besser, trotzdem waren wir wohl am Ende nicht im Zeitplan. Daher hat Guide nach Absprache mit der Agentur einen Bus bestellt. 5 Gäste haben diesen Service genutzt, der Rest ist durch die Stadt zurück zum Hafen gelaufen.

**Inselrundfahrt Heimaey I ca. 2 Std. | 79,00 €**

Mit einer kurzen Information über die Insel und ihre Bewohner beginnt die Rundfahrt auf Heimaey, größte und einzige bewohnte Insel der Westmänner-Gruppe. Über das Tal Herjólfsdalur mit Ruinen alter Farmhäuser fahren Sie zur Spitze der Insel nach Stórhöfði. Von hier bietet sich bei guter Sicht ein faszinierender Blick über Heimaey bis zur von Gletschern überragten Südküste Islands. Anschließend Weiterfahrt zu den Vulkanen Helgafell und jüngeren Eldfell, dessen Ausbruch 1973 die Evakuierung der Insel zufolge hatte. Auf der Rückfahrt passieren Sie die Ruine der kleinen Festungsanlage Skansinn mit der hölzernen Kirche, bevor Sie den Hafen erreichen.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 3. Zusätzlicher Fotostopp am „Puffin House“. Lohnt sich definitiv, da man von dort aus zahlreiche Papageitaucher sehen und beobachten kann. Vielleicht kann der Fotostopp im Ausflug aufgenommen werden, da dieser wirklich sehr gut angekommen ist.

**Bootsfahrt rund um Heimaey I ca. 2 Std. | 119,00 €**

Fußweg zum/vom Bootsanleger jeweils etwa 15 Min. Ihre Fahrt mit dem Boot startet im Hafen Heimaeys. Dieser Ausflug bringt Sie in die Nähe der Vogelkolonien. Sie sehen Höhlen, die nur vom Meer aus zugänglich sind. Die Westmänner Inseln bieten die größte Vogelvielfalt Islands mit riesigen Papageientaucherkolonien. Daneben können auch Basstölpel, Kormorane, Krähenscharben, Trottellummen und Eissturmvögel gesichtet werden. Mit etwas Glück sehen Sie vom Boot aus Schwert- oder Schweinswale und Delphine. Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Die Durchführung ist wetterabhängig.

Ausflug Planmäßig.

**Panoramafahrt mit "Pompeji des Nordens"I ca. 3 Std. | 119,00 €**

Die Westmänner-Inseln sind ein kleines Archipel mit wechselvoller Geschichte und von beeindruckender landschaftlicher Schönheit. Während des Ausfluges lernen Sie einige der Sehenswürdigkeiten der Insel Heimaey kennen. Bereits im Hafen werden Sie von hohen Klippen begrüßt, die von einer Vielzahl von Vögeln bewohnt werden. Sie fahren zunächst in den Talkessel Herjólfsdalur, wo Sie Überreste alter Besiedelung sichten. Weiterfahrt entlang des malerischen westlichen Teils mit schönem Ausblick auf die äußeren Inseln des Archipels. Der nächste Halt erfolgt im Süden in Stórhöfði, wo Sie ebenfalls einen herrlichen Blick genießen und an klaren Tagen sogar einige Gletscher auf dem Festland erblicken können. Nach einem Fotostopp Weiterfahrt zum Vulkan Eldfell ("Feuerberg"), der 1973 ausgebrochen war. Sie fahren über dessen Lavafeld, passieren die kleine Festungsanlage Skansinn in Hafennähe und können erkennen, wo der Lavastrom stoppte. Zum Abschluss besuchen Sie das Museum Eldheimar ("Pompeji des Nordens"), das an die Folgen des Vulkanausbruchs für die Insel und ihre Bewohner erinnert. Außerdem gibt es eine Ausstellung über die Entstehung der Insel Surtsey und ihre Fauna und Flora, heute ein Naturschutzgebiet und seit 2008 UNESCO-Weltnaturerbe. Nach dem knapp 1-stündigen Museumsbesuch kehren Sie zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug Planmäßig.

**RIB-Boot-Safari Heimaey I ca. 2 Std. | 179,00 €**

Spaziergang zur Anlegestelle der RIB-Boote und Sicherheitseinweisung durch das Personal. Für sportliche Gäste bietet sich die Erkundung der wilden Küste der Westmänner-Inseln per Schlauchboot (RIB) an. Verschiedene Höhlen und Vogelfelsen lassen sich vom Wasser aus erkunden. Vulkanische Aktivität und die Meeresbrandung haben bizarre Felsformationen entstehen lassen, die heute Brutplätze der unterschiedlichsten Vogelkolonien sind. Das RIB-Boot kann sich den Höhlensystemen der Inseln nähern, wie z.B. der Eiderentenhöhle oder der tiefen "Ægir Door"-Höhle mit sehenswerten Basaltsäulen. Auf der kleinen Insel Hen befindet sich eine Höhle mit einem Loch im Gestein, so dass durch den Lichteinfall schöne Farbenspiele entstehen, und die geräumige "Cliff Cave" verfügt über eine wunderbare Akustik. Nicht selten werden während der etwa 1-stündigen Bootsfahrt Wale oder Seehunde gesichtet. Fußweg zum/vom Bootsanleger jeweils etwa 15 Min.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit bzw. Rückenleiden nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Die Tour wird mit einem RIB-Boot gefahren, das Geschwindigkeiten von bis zu 35 Knoten (ca. 65 km/h) erreichen kann. Bei unruhiger See kann es zum harten Aufsetzen des Bootes auf den Wellen kommen. Sicherheitsausrüstung (Überlebensanzug und Rettungsweste) wird gestellt. Bitte folgen Sie den Anweisungen des Personals. Durchführung wetterabhängig. Führung in englischer Sprache.

Ausflug Planmäßig



##### **Mi 17.07. Reykjavík / Island 08.00 – overnight**

**Panoramafahrt Reykjavík I ca. 2 Std. | 39,00 €**

Reykjavík ist mit knapp 123.000 Einwohnern eine der kleinsten Hauptstädte der Welt sowie die nördlichste. Besonders auffällig sind die bunten Dächer der mit Wellblech gedeckten Holzhäuser und die klare Linie moderner Architektur. Diese Rundfahrt führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Reykjavík. Sie fahren zum Stadtteil Laugardalur, dem wichtigsten Sport- und Erholungsgebiet mit einem beliebten geothermischen Freibad. Anschließend passieren Sie das Freilichtmuseum Árbær und halten für einen Fotostopp bei den kastanienbraunen Pseudokratern Rauðhólar (Rote Hügel). Danach geht es vorbei am Komplex der Universität von Island und entlang des Stadtteichs Tjörnin in Richtung Hallgrímskirkja, der Kirche, die mit ihrem imposanten Turm die Silhouette der Stadt dominiert. Von dort aus fahren Sie durch die Altstadt von Reykjavík mit ihren bunten Holzhäusern und passieren das Höfði-Haus. Das Höfði-Haus ist der Ort, an dem 1986 das Gipfeltreffen zwischen Präsident Ronald Reagan und Generalsekretär Michail Gorbatschow stattfand. Rückfahrt zum Schiff.

Im Bus 10. Sitz in der 5. Reihe hinterm Guide war nicht verstellbar

„Liegesitz“…. Gäste konnten sich umsetzen Kab. 6331, somit wurde Abhilfe geschaffen. Sigun kann als deutschsprachiger Guide nicht zum Einsatz kommen!

Sie hat mein Angebot aus dem Englischen zu übersetzen nicht angenommen.

**Geothermalfeld Krysuvík und Wikingerschiff I ca. 4 Std. | 79,00 €**

Sie fahren mit dem Bus durch Hafnarfjördur, mitten in einem alten Lavafeld gelegen, und vorbei am wunderschönen Kleifarvatn See, einem der tiefsten Seen Islands, an dem Sie einen kurzen Fotostopp einlegen. Weiterfahrt zum Thermalgebiet Krysuvík. Unzählige Dampfsäulen steigen hier aus Erdlöchern empor. Sie fahren durch die eindrucksvolle Lavawüste der Halbinsel Reykjanes zum malerischen Fischerort Grindavík und weiter zum Örtchen Njardvík, wo Sie das Wikingermuseum und die Replik des Wikingerschiffes "Íslendingur" besichtigen. Mit diesem Schiff segelte Gunnar Eggertsson im Jahre 2000 zum Gedenken an die ruhmreiche Geschichte Islands nach Amerika. Rückfahrt zum Schiff.

Bus 15. Guide Sigun sehr schwer zu verstehen. Sprach teilweise Isländisch und Englisch ins Mikrofon. Inhaltlich war alles sehr zusammenhangslos und wirr. Teilweise 10-20 Minuten Funkstille. Angebot vom Englischen zu übersetzen, wurde nicht ernst genommen und nur sehr wenig Informationen gegeben. Der Busfahrer hat den Gästen erst nicht erlaubt, die Toilette zu nutzen, da es nicht sein Bus ist. Wir hatten erst am Ende des 4h Ausflugs den Stopp beim Museum, um dort eine Toilettenpause zu machen. Nach mehrfacher Aufforderung konnten die Gäste dann doch die Toilette im Bus nutzen. Diese hatte allerdings kein Licht. Während dem Ausflug haben sich sehr viele Gäste bei mir beschwert und gefragt, ob sie morgen (18.7.2024) nochmal Guide ist. Sie wollen auf gar keinen Fall nochmal mit ihr mitfahren. 🡪 Verhalten & Sprachniveau des Guides wurde an Agentur kommuniziert. Jeder Gast hat 25 € des Ausflugspreises erstattet bekommen.

**Gullfoss-Wasserfall und Geysir mit Essen I ca. 8 Std. | 175,00 €**

Einer unserer beliebtesten Ausflüge auf Island. Sie fahren zunächst nach Thingvellir, der alten Gerichts- und Parlamentsstätte. Neben seiner historischen Bedeutung ist dieser Nationalpark berühmt für die interessanten geologischen Formationen. Anschließend fahren Sie durch grüne Wiesenlandschaften zum Gullfoss-Wasserfall, der in zwei Kaskaden in eine bis zu 70 m tiefe Schlucht fällt. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie das Gebiet der "Großen Geysire", wo die aktive Springquelle Strokkur regelmäßig ihre Wassersäule in die Höhe schleudert. Mittagessen in einem Restaurant und Freizeit zur Erkundung des Geysir-Gebietes. Anschließend Rückfahrt nach Reykjavík zum Schiff mit einer Orientierungsfahrt durch die Stadt und kurzer Pause unterwegs.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Der Ausflug ( 331 A) hat eine Stunde später gestartet, bis das Schiff angelegt hat. Das Schiff hat erst um 10:00 Uhr angelegt. Bus 11. 16 Min. Techn. Stopp bei den Treibhäusern.

Bus 4. Der Guide ist mit den Gästen beim Nationalpark durch die Schlucht bis unten gelaufen und unten auf der Anderen seite sind die Gäste wieder in den Bus eingestiegen. Deshalb hat die Gruppe etwa 45 Minuten Verspätung gehabt.

**Transfer zur Blauen Lagune I ca. 4 Std. | 189,00 €**

Sie fahren durch die Vororte von Reykjavík und sammeln Eindrücke von der Hauptstadt Islands. Sie passieren das kuppelförmige Gebäude "Perle", das auf einem Hügel über der Stadt thront und fahren weiter zur Halbinsel Reykjanes, deren Erscheinungsbild durch zahlreiche Lavafelder geprägt ist. Mitten in dieser Landschaft befindet sich die Blaue Lagune. Im Juli 1999 wurde dort ein Thermalfreibad eröffnet. Das 37° bis 42° warme, natürlich blaue Wasser und die 4 m hohen Lavafelsen, welche die Lagune umgeben, verleihen dem Ort eine besondere Atmosphäre. Etwa 2,5-stündiger Aufenthalt für ein entspannendes Bad im mineralhaltigen Wasser. Umkleidekabinen und Café vor Ort.

Bitte beachten: Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen nicht vergessen. Badeschuhe werden empfohlen. Schließfächer vorhanden.

Bus 19. Geplante Rückfahrt 23:15 Uhr. Um 22:15 Uhr erfolgt in der Lagune die Durchsage, dass diese um 22:30 Uhr schließt.

Daher mussten die Gäste die Lagune früher verlassen als geplant. Guide Jonina war es sehr peinlich und sie hat sich mehrfach entschuldigt. Ihr war nicht bewusst, dass die Lagune um diese Zeit schon schließt.

**Das Herz des Gletschers I ca. 9,5 Std. | 419,00 €**

Sie fahren etwa 2 Stunden nach Deildartunguhver. Hier wird eine kurze Pause eingelegt und Sie haben Gelegenheit, die heißen Springquellen zu beobachten, deren Dampf aus der Erde in die Luft emporsteigt. Weiterfahrt zu den malerischen Wasserfällen Hraunfossar und Barnafoss mit Fotostopp. Anschließend geht es nach Húsafell, eine grüne Oase am Rande des Gletschers. Hier nehmen Sie Ihr Mittagessen in Buffetform ein. Anschließend startet Ihr "Gletscherabenteuer". Der Langjökullgletscher ist die zweitgrößte Eiskappe in Island. Sie werden mit speziellen Trucks über Eis und Schnee zum Gletscher gefahren und besichtigen eine künstlich angelegte Eishöhle, die einen Blick ins Herz des Gletschers ermöglicht. Sie spazieren durch Gänge und Hallen aus blauem Eis und erleben eindrucksvoll seine faszinierenden Farben und Formen. Sie werden danach wieder zum Bus zurückgebracht und fahren weiter über die beeindruckende Hochlandstrecke und Thingvellir zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Mindestteilnehmerzahl erforderlich. Verlauf dieses Ausfluges abhängig von Wetter-, Eis- und Schneeverhältnissen.

Bus 5. Der Ausflug hat eine Stunde später gestartet, bis das Schiff angelegt hat. Das Schiff hat erst um 10:00 Uhr angelegt. Nach 1h Verspätung beim losfahren (keine Gangway) sind wir auch erst um 20 Uhr zurück gekommen. Es gab dazu keine Reklamationen.

Bus 6: Bei Fr. Bitterling #7334 BN268798 sind die Wanderschuhe beim Anbringen der Überzieher kaputt gegangen. In Absprache mit der Agentur wird der Anbieter von Herz des Gletschers die Schuhe erstatten. Die Dame hat uns ein gleichwertiges Modell (ca. 140€) sowie IBAN, BIC, Adresse zugesandt und wir haben es weitergegeben.



##### **Do 18.07. Reykjavík / Island overnight – 20.00 Uhr**

**Panoramafahrt Reykjavík I ca. 2 Std. | 39,00 €**

Reykjavík ist mit knapp 123.000 Einwohnern eine der kleinsten Hauptstädte der Welt sowie die nördlichste. Besonders auffällig sind die bunten Dächer der mit Wellblech gedeckten Holzhäuser und die klare Linie moderner Architektur. Diese Rundfahrt führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Reykjavík. Sie fahren zum Stadtteil Laugardalur, dem wichtigsten Sport- und Erholungsgebiet mit einem beliebten geothermischen Freibad. Anschließend passieren Sie das Freilichtmuseum Árbær und halten für einen Fotostopp bei den kastanienbraunen Pseudokratern Rauðhólar (Rote Hügel). Danach geht es vorbei am Komplex der Universität von Island und entlang des Stadtteichs Tjörnin in Richtung Hallgrímskirkja, der Kirche, die mit ihrem imposanten Turm die Silhouette der Stadt dominiert. Von dort aus fahren Sie durch die Altstadt von Reykjavík mit ihren bunten Holzhäusern und passieren das Höfði-Haus. Das Höfði-Haus ist der Ort, an dem 1986 das Gipfeltreffen zwischen Präsident Ronald Reagan und Generalsekretär Michail Gorbatschow stattfand. Rückfahrt zum Schiff.

Ausflug wie geplant. Bus 11. Bei dem ersten Stopp Pseudokratern Rauðhólar (14:38 Uhr) ist Frau Karin Hermann Kabine 5353 BN. 264099 auf dem Geröll weggerutscht und hat sich am Fuß verletzt. Guide hat einen Krankenwagen angerufen und ich habe sie ins Krankenhaus in Rekjavik begleitet. Sie wurde geröntgt und ist danach ins Hotel Cabin. Sie wird in Deutschland operiert werden.

**Geothermalfeld Krysuvík und Wikingerschiff I ca. 4 Std. | 79,00 €**

Sie fahren mit dem Bus durch Hafnarfjördur, mitten in einem alten Lavafeld gelegen, und vorbei am wunderschönen Kleifarvatn See, einem der tiefsten Seen Islands, an dem Sie einen kurzen Fotostopp einlegen. Weiterfahrt zum Thermalgebiet Krysuvík. Unzählige Dampfsäulen steigen hier aus Erdlöchern empor. Sie fahren durch die eindrucksvolle Lavawüste der Halbinsel Reykjanes zum malerischen Fischerort Grindavík und weiter zum Örtchen Njardvík, wo Sie das Wikingermuseum und die Replik des Wikingerschiffes "Íslendingur" besichtigen. Mit diesem Schiff segelte Gunnar Eggertsson im Jahre 2000 zum Gedenken an die ruhmreiche Geschichte Islands nach Amerika. Rückfahrt zum Schiff.

Ausflug wie geplant. Bus 8. Guide war schwer zu verstehen.

**Gullfoss-Wasserfall und Geysir mit Essen I ca. 8 Std. | 175,00 €**

Einer unserer beliebtesten Ausflüge auf Island. Sie fahren zunächst nach Thingvellir, der alten Gerichts- und Parlamentsstätte. Neben seiner historischen Bedeutung ist dieser Nationalpark berühmt für die interessanten geologischen Formationen. Anschließend fahren Sie durch grüne Wiesenlandschaften zum Gullfoss-Wasserfall, der in zwei Kaskaden in eine bis zu 70 m tiefe Schlucht fällt. Nach kurzer Fahrt erreichen Sie das Gebiet der "Großen Geysire", wo die aktive Springquelle Strokkur regelmäßig ihre Wassersäule in die Höhe schleudert. Mittagessen in einem Restaurant und Freizeit zur Erkundung des Geysir-Gebietes. Anschließend Rückfahrt nach Reykjavík zum Schiff mit einer Orientierungsfahrt durch die Stadt und kurzer Pause unterwegs.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 3. Die Gäste kamen schon um 15:30 zurück.

Bus 2. Der Guide hat sich in der Uhrzeit am Wasserfall etwas verlesen, weshalb wir zur ausgemachten Treffpunktzeit nochmals 40minuten mehr erhalten haben. Das wurde erst am Bus aufgeklärt, woraufhin sich manche Herren etwas aufgeregt haben. Konnte alles noch geklärt werden. 

##### **Fr 19.07. Grundarfjörður / Island 08.00 – 18.00 Uhr**

**Wandertour Grundarfjörður I ca. 3 Std. | 49,00 €**

Unternehmen Sie eine geführte Wanderung ab Grundarfjörður, einer der ältesten Siedlungen Islands. Die Gemeinde zählt nur knapp 1.000 Einwohner. Sie spazieren zu einer Anhöhe, die bei gutem Wetter schöne Ausblicke auf den Ort und den Fjord bietet. Sie passieren Pferdeställe und gelangen zu den Wasserfällen nahe dem Berg Kirkjufell mit schönen Fotomotiven. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Wetterfeste Kleidung und rutschfestes Schuhwerk empfohlen. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug wie geplant.

**Vogelsafari I ca. 1,5 Std. | 75,00 €**

Ein Ausflug für Vogel- und Naturliebhaber. Kurzer Spaziergang vom Schiff zum Anleger Ihres offenen Ausflugsbootes (begrenzte Anzahl von Sitzplätzen). Sie fahren in Richtung der Melrakkaey Insel, wo während der Sommermonate große Kolonien niedlicher Papageientaucher zu bestaunen sind. Das geschützte Eiland bietet auch weiteren Seevögeln einen Lebensraum, wie z.B. Dreizehenmöwen, Kormoranen oder Trottellummen. Sie passieren die Insel mit dem Boot und können die Vögel auf den Klippen beobachten. Die Bootsfahrt bietet auch schöne Ausblicke auf den 463 m hohen Berg Kirkjufell nahe Grundarfjörður.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Wenige Informationen von der englischsprechenden Bootsbesatzung.

Ausflug wie geplant.

**Lavafeld und Wikingerpfade I ca. 4,5 Std. | 169,00 €**

Sie fahren Richtung Berserkjahraun, ein bekannter historischer Schauplatz Islands. Das Lavafeld hat seinen Namen der Eyrbyggja Saga zu verdanken, die die Geschichte von zwei "Berserkern" erzählt (lt. mittelalterlichen skand. Quellen ein im Rausch kämpfender Mensch, der keine Schmerzen und Wunden wahrnimmt). Anschließend fahren Sie weiter zum Helgafell ("Heiliger Berg"), einem 73 m hohen, geschichtsträchtigen Hügel, den Sie über einen ausgetretenen, steilen Pfad besteigen. Bei gutem Wetter genießen Sie die spektakuläre Aussicht auf die Umgebung und die kleinen Inseln im Borgarfjorður. Anschließend fahren Sie weiter in die Stadt Stykkishólmur. Hier haben Sie etwas Zeit für individuelle Erkundungen. Den nächsten Stopp legen Sie in Bjarnarhofn, einem alten Anwesen am Fuße des Bjarnarhafnarfjall Berges, ein. Besichtigung des Haimuseums und Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug wie geplant.

**West-Island entdecken I ca. 5,5 Std. | 185,00 €**

Entdecken Sie die Natur der Snæfellsnes Halbinsel. Über kleine Fischerdörfer gelangen Sie in die Gegend des Gletschers Snæfellsjökull, der durch Jules Vernes berühmten Roman "Reise zum Mittelpunkt der Erde" bekannt wurde. Von Djúpalónssandur unternehmen Sie einen Spaziergang zur Aussichtsplattform, die schöne Ausblicke auf den Kiesstrand bietet. Nach einem kurzen Stopp im Besucherzentrum von Malarrif, fahren Sie weiter in das kleine Fischerdorf Arnarstapi, das über einen idyllisch gelegenen Hafen verfügt, in dem sich Scharen von Meeresvögeln tummeln. Erfrischungspause und Weiterfahrt nach Búðir mit der ältesten Holzkirche Islands. Im Gegensatz zum Rest der isländischen Strände ist der Sand hier hell, was an den von Steinbeißern zerkauten Muscheln liegt, die hier den Boden bedecken. Kurze Pause und Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Fußwege über teilweise unwegsames, steiniges Gelände.

Ausflug wie geplant. Bus 6. Stopp in Arnastapi koennte laenger sein / 60 Minuten.

**Vulkanhöhle Vatnshellir I ca. 3,5 Std. | 369,00 €**

Unternehmen Sie einen abenteuerlichen Ausflug in Richtung Mittelpunkt der Erde, der dem bekannten Roman von Jules Verne zufolge ab dem Vulkan Snæfellsjökull möglich ist. Zunächst Transfer ohne lokale Reiseleitung von Grundarfjörður in das Gebiet des Snæfellsjökull Gletschers. Sie werden von Ihrem Höhlenführer erwartet und mit Helm und Lampe ausgestattet. Es folgt der Besuch der Vulkanhöhle Vatnshellir. Die 8.000 Jahre alte Höhle ist 35 m tief und auf einer Länge von etwa 200 m begehbar. Während Ihrer knapp einstündigen Führung sehen Sie im oberen Bereich großartige Formationen aus Lavagestein und gelangen über eine lange und enge Wendeltreppe tief unter die Erde, ein über Jahrtausende verborgener Platz. Ihr Führer informiert Sie unterwegs über die Geschichte und Geologie der Höhle. Wenn für einen kurzen Moment alle Lampen ausgeschaltet werden, können Sie die absolute Dunkelheit erleben. Danach Transfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Ein Ausflug nur für sportliche Gäste. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit oder Klaustrophobie, Achluophobie (Angst vor Dunkelheit) bzw. Höhenangst nicht geeignet.Warme, wasserfeste Kleidung, Handschuhe und rutschfestes Schuhwerk erforderlich. Führung in der Höhle in englischer Sprache. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug wie geplant.

**Bootsfahrt Breiðafjörður I ca. 4 Std. | 219,00 €**

Zunächst ca. 30-minütiger Transfer nach Stykkishólmur. Kurzer Spaziergang durch den Ort und Einstieg in das Ausflugsboot. Während dieses beliebten Ausflugs erkunden Sie das Naturparadies des Breiðafjörður. Die Bootsfahrt führt um die Inseln mit starken Gezeitenströmungen und einzigartigen Klippenformationen herum. Schließlich wird ein Schleppnetz ausgeworfen und der Seeboden nach Meeresfrüchten abgesucht. Auf den umliegenden Inseln sind zahlreiche Vogelarten beheimatet, wie z.B. Papageientaucher, Eiderenten, Dreizehenmöwen, Eissturmvögel oder Kormorane. Gelegentlich können auch Seehunde gesichtet werden. Nach der Bootsfahrt Bustransfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Auf dem Boot fahren Gruppen unterschiedlicher Nationalität, daher erfolgen die Lautsprecherdurchsagen in englischer Sprache. Ab Mitte August ist damit zu rechnen, dass die meisten Meeresvögel die Vogelfelsen verlassen haben, um ihre Winterquartiere aufzusuchen.

Ausflug wie geplant.



##### **Sa 20.07. Ísafjörður/ Island 08.00 – 18.00 Uhr**

**Westfjorde mit Kostproben I ca. 3 Std. | 119,00 €**

Die Bewohner der Westfjorde haben in der unwirtlichen Landschaft oftmals um ihr Überleben kämpfen müssen. So waren sie immer wieder aufgrund von blockierten Straßen bzw. Lawinen im Winter von der Außenwelt abgeschnitten oder von zurückgehenden Erträgen im Fischfang betroffen. Der Ausflug vermittelt ein wenig von dem Einfallsreichtum der Dorfbewohner der kleinen Gemeinden, der das Überleben sicherte. Sie besuchen das kleine ökologisch-orientierte Fischerdorf Suðureyri, das an der Südküste gelegen ist und seit 1996 durch ein Tunnelsystem mit den umliegenden Dörfern verbunden ist. Während Ihres etwa zweistündigen Rundgangs werden Sie verschiedene Produkte verkosten und Gelegenheit haben, die lokalen Erzeuger zu treffen. Sie erfahren mehr über das traditionelle Leben und die Bedeutung des Fischfangs. Anschließend geht es wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug wie geplant.

**Súðavík und Álftafjörður I ca. 3 Std. | 119,00 €**

Sie fahren auf landschaftlich reizvoller Strecke mit Ausblicken auf die majestätische Bergwelt nach Súðavik, ein kleines Dorf, das im 19.Jh. gegründet wurde, als norwegische Fischer zwei Walfangstationen im Fjord errichteten. Das Dorf ist zweigeteilt in Alt- und Neustadt. Die Altstadt wurde im Winter 1995 teilweise von einer gewaltigen Lawine zerstört. Danach suchten die Dorfbewohner einen sicheren Ort für ihre Häuser und erbauten die "neue Stadt". Sie besuchen das Forschungszentrum und Museum, das dem einzigen heimischen Landsäugetier gewidmet ist, dem Polarfuchs. Anschließend besuchen Sie die örtliche Kirche mit kurzer musikalischer Darbietung. Die Kirche wurde ursprünglich in Hesteyri erbaut und einige Jahrzehnte später von dort an den jetzigen Standort verlegt. Anschließend fahren Sie zum malerischen inneren Fjord Álftafjörður mit beeindruckenden Aussichten. Nach einem kurzen Fotostopp besuchen Sie den Gemeindesaal in Súðavik und können isländischen Kuchen kosten. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 16. Fensterscheiben trübe durch Verschmutzung … rechts im hinteren Bereich.

Guide Asit hat wenig Erfahrung, spricht wenig deutsch, Fachkenntnisse mittelprächtig, habe bei der Übersetzung unterstützt.

Bus 6. Zeit für Lawinendenkmal (10 statt 40 Min.) und Alftafjördur (40 statt 10 Min. getauscht). Das Lawinendenkmal ist auch interessant, aber eben keine 40 Minuten Besuch wert.

**Flateyri und Botanischer Garten I ca. 3 Std. | 119,00 €**

Etwa 40-minütige Busfahrt über enge Pässe und schmale Bergrücken nach Skrudur. Hier befindet sich der erste Botanische Garten Islands, angelegt 1905. Nach kurzer Besichtigung fahren Sie weiter nach Flateyri. Das Dorf wurde für den Haifischfang Mitte des 19. Jh. gegründet. Sie besuchen eine für diese Gegend typische Kirche und genießen ein kurzes isländisches musikalisches Unterhaltungsprogramm. Von der Kirche aus spazieren Sie die Hauptstraße hinunter und besuchen eine alte Buchhandlung, wo die Zeit stehengeblieben zu sein scheint. Nach einer Kaffeepause Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug wie geplant.

**Kulturelle Eindrücke mit Verkostung I ca. 3 Std. | 129,00 €**

Sie fahren zunächst etwa 20 Min. zur kleinen Stadt Bolungarvík, an einer Bucht im äußersten Nordwesten gelegen, die von beeindruckend steilen Bergen umgeben ist. Diese Lage erschwerte in früheren Zeiten vor allem im Winter den Zugang. Durch den 2010 eröffneten Tunnel ist der Ort zwischenzeitlich besser und vor allem sicherer zu erreichen. Kurzer Stopp an der wellblechgedeckten Kirche (Hólskirkja) von 1908 sowie an der rekonstruierten Fischerhütte in Ósvör, wo das Leben der Fischer über die Jahrhunderte hinweg dokumentiert wird. Während der Fahrt genießen Sie herrliche Aussichten auf die Snæfjallaströnd-Bergkette und die subarktische Landschaft. Sie erreichen das Tungudalur-Tal, ein ruhiges, bei den Einheimischen beliebtes Naherholungsgebiet. An einem schönen Wasserfall legen Sie einen Stopp ein, danach kehren Sie nach Ísafjörður zurück. Die Stadt ist seit langem das Handels- und Kulturzentrum der Region, und einige historischen Gebäude zeugen von ihrer Geschichte. Sie besuchen das Maritime Museum und haben hier Gelegenheit zur Verkostung des isländischen Brennivin-Schnapses sowie von getrocknetem Fisch- und Haifleisch. Danach kehren Sie wieder zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Busse 7, 8, 13 und 14. Kirche war geschlossen, wegen Heirat, daher kleine Rundfahrt durch Bolungarvik.

Und kleines Gitarren Konzert in Kniestarter / sehr schön. Im Gemeinde Zentrum.

**Naturschutzgebiet Hesteyri I ca. 4,5 Std. | 149,00 €**

Mit dem Boot geht es zur Küste von Hornstrandir, einem der schönsten und abgelegensten Gebiete Islands. Auf der ruhigen, etwa 70-minütigen Bootsfahrt genießen Sie den Blick auf steile Berge, tiefe Fjorde und den Gletscher Drangajökull. Außerdem sind viele Meeresvögel wie Papageientaucher und Küstenseeschwalben zu beobachten. Mit etwas Glück sehen Sie auch den ein oder anderen Seehund. Gelegentlich tauchen Wale im Fjord auf. Ihr Ziel ist Hesteyri, die westlichste Bucht in den Gletscherfjorden. Dieser kleine einsame Ort mit seinem schmalen Küstenstreifen wird von steilen Klippen umrahmt und von zwei majestätischen Bergen geschützt. In diesem Naturschutzgebiet fühlt sich der Polarfuchs besonders wohl. Bis in die 1950er Jahre hinein war Hesteyri bewohnt. Es war Walfangstation und Sitz einer Heringsfabrik. Die Einwohner führten ein hartes und isoliertes Leben. Nachdem der Heringsfang nicht mehr ertragreich war, gaben sie den Ort auf und zogen weg. Einige Häuser werden heute als Ferienhäuser genutzt. Insgesamt verbringen Sie hier ca. 2 Stunden. Während eines Spaziergangs erfahren Sie mehr über die Vergangenheit dieser Region. Danach erholsame Pause in der ehemaligen Arztresidenz, wo Kaffee/Tee und Snacks serviert werden. Anschließend Rückkehr mit dem Boot nach Isafjörður.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Wetterfeste Kleidung und rutschfestes Schuhwerk erforderlich. Alle Erklärungen in englischer Sprache. Je nach Tidenstand wird zum Anlegen ein Schlauchboot benutzt.

Bus 2. 44 Gäste, aber das Boot hat nur 30 Sitzplätze. 2 Gäste haben direkt den Ausflug abgebrochen. Das Cafe auf der Insel hatte auch nicht genug Sitzplätze für alle Gäste. Stühle in der Küche wurden aufgestellt und 2 Gäste sind gar nicht erst dazu gekommen.

Es wurden dann 3 weitere Plastikstühle aufgebaut, welche jedoch auch bei nassem Boden wegrutschen und dadurch eine Dame auf dem Rückweg zum Hafen mit dem Stuhl an Bord gestürzt ist.

Ausgeschrieben haben wir „Auf der ruhigen, etwa 70-minütigen Bootsfahrt“ – man sollte „witterungsbedingt“ in klammern schreiben, oder „ruhige Fahrt“ streichen, da es keinerlei ruhig war. Es hat stark geschwankt und wir hatten sehr raue See für dieses kleine Boot. Die Gischt von den Wellen ist auf das offene Deck gespritzt, wo alle Gäste stehen mussten, welche keinen Sitzplatz hatten, und sind komplett nass geworden.

Viele Gäste haben sich lautstark über das Preisleistungsangebot bei solchen Bedingungen beschwert.

* 10 Gäste, die nass geworden sind bzw. auf Plastikstühlen oder dem Boden sitzen mussten, haben 20% Nachlass auf den Ausflug erhalten.

**Insel Vigur I ca. 3 Std. | 169,00 €**

Mit einem Boot etwa 40-minütige Überfahrt auf die vorgelagerte Insel Vigur, mit 2 km Länge und 400 m Breite eine grüne Oase im Fjord. Wichtigste Einnahmequelle ist heute die Gewinnung von Eiderdaunen. Auf Vigur befinden sich jährlich ca. 3.600 Nester von Eiderenten. Außerdem können Sie Küstenseeschwalben, Trottellummen und andere Vogelarten sehen. Gesamtaufenthalt auf der Insel etwa 1,5 Std. Sie sehen eine alte Windmühle aus dem Jahr 1840, die noch bis 1917 betrieben wurde, sowie das Viktoriahaus aus dem Jahr 1862, welches 1993 im Auftrag des isländischen Nationalmuseums renoviert wurde. Nach erholsamer Kaffee-/Teepause geht es per Boot wieder zurück nach Ísafjörður und zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Warme und wetterfeste Kleidung empfohlen.

Ausflug nach Plan. Der Ausflug wurde mit den Gästen von der Amadea zusammengeführt.

**Walbeobachtung Ísafjörður I ca. 3 Std. | 185,00 €**

Kurzer Fußweg zum Anleger für Ihre Bootstour. Sie fahren etwa 20 Min. entlang der Küste und unternehmen dann eine etwa 2-stündige Walbeobachtungstour in einem der größten Fjorde Islands, dem Ísafjarðardjúp, einer wunderschönen Fjordregion mit Innenfjorden und malerischen Bergketten. Mit etwas Glück sichten Sie Wale, Robben und Delfine.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.



##### **So 21.07. Akureyri / Island 09.00 – 23.00 Uhr**

**Goðafoss und Botanischer Garten I ca. 3 Std. | 89,00 €**

Sie verlassen die Stadt und fahren über einen Bergpass zum Goðafoss, dem hufeisenförmigen "Wasserfall der Götter", der seinen Namen nach der Christianisierung Islands erhielt. Zurück in Akureyri passieren Sie den Altstadtteil und gelangen zum Botanischen Garten, der durch seine Vielfalt an Pflanzenarten überrascht. Während Ihres etwa 45-minütigen Aufenthalts können Sie einige Exemplare der isländischen Flora sowie eine Anzahl ausländischer Pflanzen bewundern, die im isländischen Klima gedeihen. Anschließend Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 4. Gäste fanden die Zeit im Botanischen Garten kurz.

Bus 3. die Guides wussten nur von 30 Minuten im Botanischen Garten. Waren dann aber doch 45 Minuten da. Die Gäste fanden die Zeit dort aber teil zu lange.

**Goðafoss und Laufás I ca. 3,5 Std. | 109,00 €**

Zunächst fahren Sie zum Goðafoss, dem "Wasserfall der Götter", einem der schönsten Wasserfälle Islands. Von hier aus fahren Sie durch ein mit Buschwald bewachsenes Tal zum Heimatmuseum Laufás. In diesem aus dem 19. Jh. stammenden Torfgehöft sind alte Gebrauchsgegenstände aufbewahrt. Der Besuch vermittelt einen Eindruck vom Leben auf einem Großgehöft bis ins vorletzte Jahrhundert. Danach Rückfahrt nach Akureyri, Hauptstadt Nordislands, mit kurzer Orientierungsfahrt durch die Altstadt.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Ausflug wie geplant.

**Walbeobachtung ab Akureyri I ca. 4 Std. | 109,00 €**

Knapp 15-minütiger Spaziergang vom Schiff zur Ablegestelle der Ausflugsboote. Sie beginnen mit Ihrer gut 3-stündigen Walbeobachtung im klaren Wasser des Eyjafjörður. Es gibt keine hundertprozentige Garantie, Tiere zu sehen, allerdings ist die Chance gerade in dieser Region sehr groß. Zwergwale, Delphine, Finnwale, Buckelwale und sogar das größte Säugetier der Welt, der Blauwal, sind in den letzten Jahren häufig gesichtet worden.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mitnahme warmer Kleidung und einer Regenjacke empfohlen. Die Boote zur Walbeobachtung sind je nach Teilnehmerzahl unterschiedlich groß und nicht exklusiv für Phoenix Reisen reserviert. Wenige Informationen in englischer Sprache.

Bootsfahrt ca. 30 Minuten länger wegen besonderer Tiersichtung.

**Mývatn und Goðafoss mit Kaffeepause I ca. 6,5 Std. | 149,00 €**

Von Akureyri, der größten Stadt Nordislands, fahren Sie zum Goðafoss, dem "Wasserfall der Götter". Er erhielt seinen Namen nach der Christianisierung Islands, als ein Häuptling seine Götzenbilder in den Wasserfall warf. Weiterfahrt zum See Mývatn, im Frühjahr Brutplatz der verschiedensten Entenarten. Im umliegenden Gebiet befinden sich Zeugen vergangener und neuzeitlicher vulkanischer Aktivitäten. Faszinierend sind die Pseudokrater bei Skútustadir und die bizarren Lavaformationen in Dimmuborgir. Brodelnde Schlammquellen bei Námaskard zeigen, welche Kräfte unter der Erde schlummern. Auf direktem Weg fahren Sie danach nach Akureyri zurück. Kaffeepause unterwegs.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Ausflug wie geplant. Bus 6. Ankunft zurück ist 50 Minuten später als geplant.

**Mývatn und Goðafoss mit Mittagessen I ca. 8 Std. | 169,00 €**

Von Akureyri, der größten Stadt Nordislands, fahren Sie zum Goðafoss, dem "Wasserfall der Götter". Er erhielt seinen Namen nach der Christianisierung Islands, als ein Häuptling seine Götzenbilder in den Wasserfall warf. Weiterfahrt zum See Mývatn, im Frühjahr Brutplatz der verschiedensten Entenarten. Im umliegenden Gebiet befinden sich Zeugen vergangener und neuzeitlicher vulkanischer Aktivitäten. Faszinierend sind die Pseudokrater bei Skútustadir und die bizarren Lavaformationen in Dimmuborgir. Mittagessen unterwegs. Brodelnde Schlammquellen bei Námaskard machen deutlich, welche Kräfte unter der Erde schlummern. Auf direktem Weg geht es wieder nach Akureyri und zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.

Ausflug wie geplant.

**Baden in Mývatn I ca. 5 Std. | 179,00 €**

unächst knapp 90-minütiger Transfer zum Mývatn-See. Angesiedelt im Herzen Nord-Ost-Islands, etwa 105 km südlich des Polarkreises, gehören der See und seine Umgebung zu Europas wertvollsten Naturschätzen. Über Jahrhunderte von wiederholten Vulkanausbrüchen und seismischer Aktivität geformt, bietet die Landschaft rund um den See einen spektakulären Blick auf Lava, Krater und Höhlenformationen. Mit der Eröffnung im Juni 2004 wurden die einfach ausgestatteten Naturbäder von Mývatn eine zusätzliche Attraktion der Gegend. Durch die einzigartige Mischung aus Mineralien, Silikaten und geothermalen Mikroorganismen hat das wohltuende Wasser der Naturbäder gleichermaßen guten Einfluss auf Haut und Seele und vermittelt Wohlbefinden. Etwa 1,5 Std. Aufenthalt. Während der Rückfahrt nach Akureyri Pause beim Wasserfall Goðafoss.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl. Schließfächer vorhanden. Handtuch und Badesachen nicht vergessen.

Bus 11. Dieser Ausflug ging mit anderthalb Stunden Fahrt zur Therme los. Als wir ankamen waren für beide Busse die diesen Ausflug machten, Bus 11 sowie Bus 12 vor Ort in der Therme keine Buchung vorgesehen. Die Agentur Atlantik hat es scheinbar vergessen für beide Busse zu buchen.

Nach ca. 30/45min Alternativ Programm suchen und mit den Guides und Hanni zu telefonieren, haben wir als Alternativprogramm Lavafelder besichtigt. Wir sollten gegen 15 Uhr in der Therme sein, konnten allerdings erst ab 17 Uhr rein. Somit haben wir diese 2 Stunden dann mit dem o.g. Alternativprogramm überwunden. Die Gäste fanden es von uns dennoch gut geregelt und fanden auch das Alternativprogramm nach Nachfrage von mir ganz gut.

Als wir dann in die Therme um 17 Uhr endlich konnten, waren alle happy dass es doch noch klappt. 8 Gäste von Bus 12 also Julias Bus kamen zu mir, da Julias Bus aufgrund der Stimmung nach dem Vorfall nicht mehr in die Therme wollte.

Laut Plan hätten wir gegen 18.30 wieder am Schiff sein sollen. Dies wurde dann 20.30…

Zusammenfassend habe ich versucht die Gäste weiter bei Laune zu halten und mein Bus hat es auch mit Humor genommen, dass dieser Ausflug nicht so schnell vergessen wird.

Bus 12. Nur 8 Gäste gebadet. Nachdem wir um 14:40 Uhr an der Therme angekommen waren, kam raus, dass wir erst für 17.00 Uhr eine Reservierung haben. Gäste sind regelrecht ausgeflippt. 8x Gäste ( 2x2206, 1x 7474, 2x6216, 2x 6637, 1x 4241) haben auf Len im Cafe gewartet ( Kaffee haben wir zurückerstattet) und sind mit ihm in die Therme. Mein Bus ist mit 25 Gästen wieder zurück zum Schiff. Stopp am Godafoss wurde auf 1h erhöht.

Es würde mehr Sinn machen, den Wasserfall vor dem Baden anzubieten.

Gäste, die nicht baden gegangen sind, wurde 50% des Ausflugspreises erstattet.

Gästen, die das Alternativprogramm und dann baden gegangen sind, wurde 25% des Ausflugspreises erstattet.

**Flug zur Insel Grimsey am Polarkreis I ca. 3 Std. | 619,00 €**

Während des Fluges (etwa 30 Min.) mit einer zweimotorigen Propellermaschine zur Insel Grimsey genießen Sie die eindrucksvolle Aussicht auf Akureyri, den Inselfjord und die umliegenden Berge. Nicht nur wegen ihrer Lage am Polarkreis, sondern auch wegen ihrer reichen Vogelwelt ist Grimsey, das lange Jahre als unbewohnbar galt, heute ein beliebtes Ausflugsziel. Unter fachkundiger Führung unternehmen Sie einen interessanten Rundgang zu den Vogelfelsen. Mit etwas Glück sehen Sie auch Papageientaucher. Wer den kleinen Hügel der Insel besteigt, wird mit einer fantastischen Aussicht auf die Steilküste belohnt, auf der zur Brutzeit im Sommer Millionen Seevögel zu sehen sind. Nach diesen außergewöhnlichen Eindrücken fliegen Sie zurück nach Akureyri (Aufenthalt auf der Insel ca. 90 Minuten). Kurzer Transfer zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Warme Kleidung und Handschuhe werden empfohlen. Durchführung wetterabhängig.

Der Ausflug wurde aufgrund von nicht erreichter Mindestteilnehmerzahl abgesagt.



##### **Mo 22.07. Husavík / Island 08.00 – 17.00 Uhr**

Wegen Starkem Wind und starkem Seegang konnte das Schiff nicht anlegen und alle Ausflüge wurden abgesagt. Der Hafen wurde nicht angefahren.

**Rundgang Husavik I ca. 1,5 Std. | 59,00 €**

Lernen Sie auf diesem etwa 1,5-stündigen Rundgang Husavik kennen, einer der ersten Orte Islands die besiedelt wurden. Der Name der Husavik bedeutet "Bucht der Häuser" und bezieht sich wahrscheinlich auf das erste Gehöft das der Siedler Garðar Svavarsson um 870 errichtete. Ihr Gästeführer zeigt Ihnen das Stadtzentrum und Sehenswürdigkeiten wie den Guðjónssen-Platz, die Kirche von Húsavík, den Stadtpark und den vermutlichen Standort des ersten Gehöfts. Einen Besuch wert ist das Erforschungsmuseum, das den Entdeckungsreisen der Menschheit gewidmet ist.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

* A

**Rundfahrt mit Lofoten-Museum I ca. 2 Std. | 59,00 €**

Sie unternehmen eine kleine Rundfahrt durch Svolvær, mit etwa 4.500 Einwohnern die größte Stadt der Lofoten. Sie fahren über die Svinøyabrücke zur gleichnamigen Insel. Unterwegs können Sie die bekannte Felsformation "Svolvær-Ziege" auf dem Berg Fløya sehen. Die fast 2 m auseinanderstehenden Felsspitzen - die an Ziegenhörner erinnern - sind das Wahrzeichen von Svolvær. Auf der Insel Storvågan besuchen Sie das Lofoten-Museum mit einer Ausstellung über die Lofotenfischerei. Sie sehen das Hauptgebäude aus dem Jahre 1815, die authentischen Fischerhütten ("Rorbuer") und Bootshäuser mit typischen Nordlandbooten. Nach der Besichtigung fahren Sie durch Kabelvåg mit einem Fotostopp an der Vågan Kirche, die auch als "Lofotenkathedrale" bekannt ist. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

* A

**Rundgang Husavik und Meeresbäder Geosea I ca. 2,5 Std. | 85,00 €**

Während eines etwa 45-minütigen Spaziergangs zeigt Ihnen Ihr Gästeführer Husaviks wichtigste Plätze, wie die Husavik-Kirche (1907) oder den Stadtgarten Skrúðgarðurinn, wo der sprudelnde Búðara den Weg flankiert und kleine Holzbrücken den Bach überqueren. Sie sehen das älteste Haus Islands, das der schwedische Entdecker Garðar Svavarsson im Winter 870 errichtete, und erreichen einen Aussichtspunkt mit Blick auf den Hafen. Auf einem Hügel nördlich des Stadtzentrums befindet sich der Leuchtturm mit schöner Aussicht. Anschließend kommen Sie zu den Meeresbädern Geosea, auf einem Felsen gelegen mit Blick auf die Bucht von Skjálfandi (Eintritt inklusive). Genießen Sie während eines etwa 90-minütigen Aufenthaltes ein warmes und entspannendes Bad im geothermischen Meerwasser (Wassertemperatur 38-39 °C). Im Anschluss führt ein etwa 15-minütiger Spaziergang zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Badesachen/Handtuch nicht vergessen. Duschen/WC/Umkleide sowie Schließfächer vorhanden. Gängige Kreditkaren werden für persönliche Ausgaben akzeptiert..

* A

**Walbeobachtung Husavik I ca. 3,5 Std. | 109,00 €**

Husavik gilt als die Hauptstadt der Walbeobachtung in Island, was auf die weite offene Bucht und das reiche Meereslebenen zurückzuführen ist. Etwa 15 Min. Spaziergang zum Bootsanleger. Ihr Ausflugsboot bringt Sie in die Gewässer der Skjálfandi-Bucht und Sie erhalten Informationen über die verschiedenen Arten Meeresbewohner. Sie beginnen mit Ihrer knapp 3-stündigen Walbeobachtung. Es gibt keine hundertprozentige Garantie, Tiere zu sehen, allerdings ist die Chance gerade in dieser Region sehr groß. Zwergwale, Delphine, Schweinswale, Buckelwale und sogar das größte Säugetier der Welt, der Blauwal wurde bereits gesichtet. Nach der Bootsfahrt spazieren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Mitnahme warmer Kleidung und einer Regenjacke empfohlen. Die Boote zur Walbeobachtung sind je nach Teilnehmerzahl unterschiedlich groß und nicht exklusiv für Phoenix Reisen reserviert. Wenige Informationen in englischer Sprache.

* A

**Vogelbeobachtung am See Mývatn mit Lunchbox I ca. 6 Std. | 149,00 €**

Die Umgebung des Sees Mývatn bietet sich für Vogelbeobachtungstouren an. Sie fahren zunächst zum Goðafoss, dem "Wasserfall der Götter". Nach etwa 30-minütigem Aufenthalt fahren Sie weiter durch die arktische Tundra und erreichen die Vogeloase des Sees Mývatn. Der See ist einer der größten Naturschätze Islands und zieht Vogelbeobachter und Naturliebhaber aus aller Welt. Die umliegenden Feuchtgebiete beherbergen eine außergewöhnlich große Wasservogelfauna, insbesondere Enten. Sie umrunden den See und halten an den besten Stellen zur Vogelbeobachtung an. Halten Sie Ausschau nach Augenbrauen- und Harlekin Enten oder Horn- und Zwergtauchern. Mit etwas Glück sehen Sie auch einen Turmfalken oder einen Merlin in der Gegend. Unterwegs kehren Sie für einen Imbiss mit Kaffee-/Teepause ein. Nach einem weiteren Stopp zur Vogelbeobachtung erfolgt dann die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Etwa 2 Std. zu Fuß insgesamt.

* A

**Mývatn und Godafoss mit Essen I ca. 8 Std. | 159,00 €**

Erleben Sie auf diesem Ausflug die Highlights Nordislands. Ziel ist der See Mývatn, im Frühjahr Brutplatz der verschiedensten Entenarten. Im umliegenden Gebiet befinden sich Zeugen vergangener und neuzeitlicher vulkanischer Aktivitäten. Bestaunen Sie die bizarren Lavaformationen in Dimmuborgir sowie die brodelnden Schlammquellen bei Námaskard, die deutlich machen, welche Kräfte unter der Erde schlummern. Ebenso faszinierend sind die Pseudokrater bei Skútustadir. Nach dem Mittagessen gelangen Sie zum Godafoss, dem "Wasserfall der Götter". Er erhielt seinen Namen nach der Christianisierung Islands, als ein Häuptling seine Götzenbilder in den Wasserfall warf. Von hier aus erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* A

**Dettifoss und Mývatn mit Lunchbox I ca. 6 Std. | 179,00 €**

Sie fahren etwa 1,5 Std. in den größten Nationalpark Islands. Ein Spaziergang über etwa 800 m Strecke führt Sie zum beeindruckenden Dettifoss-Wasserfall, im Sommer einer der wasserreichsten Wasserfälle Europas. Das Wasser stürzt mit lautem Getöse auf einer Breite von etwa 100 m und mit einer Fallhöhe von bis zu 44 m herab, was ihm den Spitznamen "die Bestie" eingebracht hat. Nach einem etwa einstündigen Aufenthalt an diesem Naturschauspiel geht es zum See Mývatn ("Mückensee"), mit 37qkm der viertgrößte See der Insel. Der Vulkanismus in seiner Umgebung ist von hohem geologischen Interesse und der Vogelreichtum lockt vor allem Ornithologen an. Sie legen einen Stopp in Námaskarð ein, ein geothermisches Gebiet voller Schlammtümpel und Fumarolen (Dampfaustrittsstellen). Nicht weit entfernt befindet sich Dimmuborgir, eine dramatische Lavalandschaft mit seltsamen Steinformationen, Säulen und Bögen, die auch eine große Rolle in der isländischen Mythologie spielt. In einem Restaurant legen Sie eine Erfrischungspause bei Kaffee/Tee ein und stärken sich bei einen Imbiss. Danach fahren Sie weiter nach Skútustaðir mit den bekannten Pseudokratern Skútustaðagígar, die durch Gasexplosionen entstanden sind. Im Anschluss fahren Sie zurück zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Etwa 2 Std. zu Fuß insgesamt.

* A

##### **Di 23.07. Seyðisfjörður / Island ´ 08.00 – 15.00 Uhr**

**Wanderung im Vesturdalur-Tal I ca. 2,5 Std. | 109,00 €**

Die Wanderung bietet eine besonders schöne Möglichkeit, die Schönheit der isländischen Landschaft zu genießen. Sie fahren wenige Minuten zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung, die Sie durch einen Teil des Vesturdalur-Tals führt. Das Tal ist ein Naturschutzgebiet mit einer Vielfalt besonderer Flora. Sie wandern bis zur verlassenen Stadt Vestdalseyri, wo Sie die Überreste der ehemaligen Stadt sehen, die etwa ein Jahrhundert lang bewohnt (1851 – 1963) war. Ursprünglich war der Ort als Walfangstation gegründet worden, den trotz der schönen und sonnigen Lage die letzten Bewohner 1963 verließen. Ihre Wanderung führt Sie vorbei an zahlreichen reizvollen Wasserfällen, die schöne Fotomotive bieten. Mit dem Bus fahren Sie dann wieder zurück zur Pier.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk, Windjacke und Sonnenschutz erforderlich. Wanderstrecke etwa 4 km mit 200 m Höhenunterschied, teilweise über unebenes Gelände bzw. Felder und Wiesen.

Ausflug wie geplant.

Bus 3. Frau Richters, Birgit Kabine 8331 BN. 262321 hat sich am 23.07.2024 beim Ausflug „Wanderung im Vesturdalur-Tal“ den Fuß vertreten. Am Wasserfall war das Gelände sehr uneben. Der örtliche Begleiter hat über seinen Freund einen Transport organisiert, damit Frau Richter zum Schiff zurückgebracht werden konnte.

An Bord wurde ein Muskelfaserriss diagnostiziert (Ultraschall).

**Wanderung zum Hengifoss Wasserfall I ca. 5 Std. | 159,00 €**

Busfahrt in das Zentrum Ost-Islands bis zum Tal südlich von Egilsstaðir, in dem sich der sagenumwobene See Lagarfljót, der drittgrößte See Islands, erstreckt. Er liegt in einem vom Gletscher geformten Bett 100 m unter dem Meeresspiegel. An der südöstlichen Seite des Sees befindet sich der Wasserfall Hengifoss, der mit 118 m einer der höchsten des Landes ist. Die etwa 2,5-stündige Wanderung führt am kleineren Wasserfall Litlanesfoss vorbei, teilweise durch unwegsames Gelände, immer leicht ansteigend, bis hinauf zum Hengifoss. Der Untergrund besteht aus Gras und Gestein. Beeindruckend sind die roten Gesteinsschichten, die sich am Rand des Wasserfalls zeigen. Auf der Rückfahrt passieren Sie den Wald von Hallormsstaður, ein hervorragendes Beispiel der Wiederaufforstung. Im größten Waldgebiet Islands findet man über 40 verschiedene Baumarten aus vielen Teilen der Welt. In Egilsstaðir wird noch ein kurzer Stopp eingelegt, bevor Sie zum Schiff zurückkehren.

Bitte beachten: Ausflug für geübte Wanderer. Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Festes Schuhwerk, Windjacke und Sonnenschutz erforderlich.Wanderstrecke etwa 3 km mit 300 m Höhenunterschied, teilweise unebenes Gelände, Geröll und Wiesen sowie anspruchsvolle Steigung.

Ausflug nach Plan.

**Der malerische Osten I ca. 4 Std. | 169,00 €**

Sie fahren über den kurvenreichen Pass Fjarðarheiði Richtung Egilsstaðir zum malerischen See Lagarfljót. Dieser ist berühmt für sein riesiges Seeungeheuer, das der Sage nach in den Tiefen des trüben Wassers leben soll. Am Seeufer entlang fahren Sie nach Skriðuklaustur, ehemaliger Wohnsitz des bekannten isländischen Schriftstellers Gunnar Gunnarsson. Von hier aus Spaziergang zum Snæfellsstofa. Das interaktive Besucherzentrum informiert über die Natur des Vatnajökull Nationalparks. Auf dem Rückweg passieren Sie den Wald von Hallormsstaður, ein hervorragendes Beispiel der Wiederaufforstung. Im größten Waldgebiet Islands findet man über 40 verschiedene Baumarten aus vielen Teilen der Welt.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Bus 4. war definitiv zu voll, Gäste waren leicht angemumpft, konnte sie aber beruhigen.

Bus 7. Der Guide hat sehr schlechtes Englisch gesprochen, daher war es schwierig es zu uebersetzen. Ansonsten guter Ausflug.

**Skálanes Naturreservat I ca. 3,5 Std. | 159,00 €**

Der Ausflug beginnt mit einer Busfahrt nach Þórarinsstaðir mit kurzem Halt an einer wichtigen archäologischen Stätte mit Funden aus der Zeit der ersten Besiedlung. Weiterfahrt durch beschauliche Landschaften mit verlassenen Bauernhöfen, grünen Tälern, Flussläufen und Ausblicken auf hohe Gebirgszüge. Ziel des Ausfluges ist Skálanes, ein privates Kultur- und Naturreservat auf einer Fläche von etwa 1.250 ha, das sich zur Aufgabe gemacht hat, den natürlichen Lebensraum und die kulturelle Geschichte Islands zu erforschen und gleichzeitig ein Modell für nachhaltigen Tourismus zu sein. In dieser Gegend wurden schon fast 50 Vogelarten, Rentiere sowie vor der Küste Seehunde und Wale gesichtet. Nach einem gut 1-stündigen geführten Rundgang kehren Sie nach Seyðisfjörður zurück..

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Etwa einstündiger Spaziergang durch unwegsames Gelände. Festes Schuhwerk und wasserdichte, wärmende Kleidung empfohlen.

Bus 11. 30 Minuten Verspätung durch Panne!



##### **Mi 24.07. Runavik / Färöer Inseln / Dänemark 13.00 – 19.00 Uhr**

**Skálafjordur Rundfahrt I ca. 1 Std. | 29,00 €**

Sie fahren entlang des Skálafjords, des längsten Fjords der Färöer Inseln, bis zum Dorf Strendur auf der gegenüberliegen Seite von Runavik. Werfen Sie einen Blick auf Ihr Schiff, bevor Sie durch den Unterwassertunnel mit dem vom färöischen Künstler Trondur Patursson gestalteten Kreisverkehr fahren. Ihr Rundfahrt endet wieder am Schiff.

Ausflug nach Plan.

**Panoramafahrt Eysturoy I ca. 1,5 Std. | 39,00 €**

Sie fahren am Ufer des Skálafjørður entlang, dem längsten Fjord der Färöer Inseln, und weiter entlang des Funningsfjørður und passieren den Ort Funningur, den ältesten Ort der Färöer, wo der erste Wikingersiedler Grimur Kamban im späten 8.Jh. an Land gegangen ist. Von hier geht es hoch in die Berge, vorbei am Slættaratindur ("flacher Gipfel"), mit 882 m höchster Berg der Färöer. Sie haben schöne Ausblicke auf den Nordatlantik sowie die beiden Basaltsäulen Risin (71 m) und Kellingin (69 m), die allerdings im Vergleich zur 352 m hohen Steilküste eher zierlich erscheinen. Der Legende nach handelt es sich um einen Troll-Riesen und seine Frau, die die Aufgabe hatten, die Färöer-Inseln nach Island zu ziehen. Die aufgehende Sonne vereitelte dieses Vorhaben und versteinerte sie. Weiter geht es oberhalb des Ortes Eiði mit Blick auf die Brücke, die Eysturoy mit der Nachbarinsel Streymoy verbindet. Rückfahrt zurück nach Runavík.

Bus 6. Micro war nach 60 Minuten kaputt.

Bus 16. 2x Fotostopp á 5 Minuten anstatt 1 x 10 Minuten.

**Panoramafahrt Tórshavn I ca. 1,5 Std. | 45,00 €**

ie fahren von Runavik durch den Unterwassertunnel zur Insel Streymoy. Weiterfahrt entlang des Kaldbaksfjordes und durch einen kurzen Tunnel (2,8 km) ins Kollafjordur-Tal und die Bergstraße hinauf zu einem Aussichtspunkt mit Ausblicken auf den Fjord. Danach geht es über die alte Bergstraße mit Panoramablick auf die Hauptstadt Tórshavn weiter zu einem Aussichtspunkt oberhalb von Tórshavn (Fotostopp). Durch den Unterwassertunnel mit dem vom Künstler Tróndur Patursson gestalteten Kreisverkehr fahren Sie zum Schiff zurück.

Ausflug nach Plan.



##### **Do 25.07. Lerwick / Schottland / Großbritannien 12.00 – 20.00 Uhr**

**Lerwick Rundgang I ca. 3 Std. | 39,00 €**

Lerwick wurde im 17.Jh. gegründet und entwickelte sich zu einem Handelshafen für niederländische Heringsfischer. Heute ist sie die größte Stadt der Shetlandinseln. Einheimische Händler bauten im 18.Jh. sogenannte Lodberries. Diese Häuser mit Lagerräumen verfügten über eine eigene Pier, so dass die Händler die Fischerboote direkt von ihrem eigenen Grundstück aus bedienen konnten. Noch heute sind diese Häuser entlang der Hafenpromenade zu sehen. Auf Ihrem Rundgang sehen Sie Fort Charlotte, 1665 in Form einen Fünfecks erbaut. Es wurde 1673 von holländischen Truppen eingenommen und nach der Zerstörung erst 1780 wieder aufgebaut. Die Festung wurde einst als Gefängnis und als Stützpunkt der Royal Navy genutzt. Von hier genießen Sie den schönen Blick über Hafen und Stadt. Danach sehen Sie in der Hillhead Street das viktorianische Rathaus mit schönen Buntglasfenstern, deren bildliche Darstellungen geschichtliche Ereignisse der Inseln wiedergeben. Sie besuchen das in 2007 eröffnete Shetland Museum, dessen Ausstellung interessante Informationen zu Shetlands Geschichte vermittelt. Hier haben Sie ein wenig Zeit zur freien Verfügung. Anschließend erkunden Sie die faszinierenden "Closses" (schmale Gassen), die vom Hafengebiet bis zum Hügel führen. Bei dem Bummel durch die Gassen spüren Sie der Vergangenheit nach und erfahren die ein oder andere interessante Geschichte früherer Einwohner. Nach diesen Eindrücken kehren Sie wieder zum Schiff zurück.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

**St. Ninian I ca. 4 Std. | 69,00 €**

Ihre Panoramafahrt führt Sie zunächst zum Broch (Turm, Rundhaus) von Clickimin, ein etwa 2000 Jahre altes Denkmal, bei dem es sich vermutlich um einen alten Wehrturm handelt. Genießen Sie von hier den weiten Blick über die See, bevor Sie eine knappe Stunde durch Schottlands malerische Landschaft nach Bigton fahren. Sie unternehmen einen Spaziergang über den "Tombolo", einen Dünenstreifen, der zur Ninian's Isle führt und in seiner Art einzigartig in Europa ist. Die kleine Insel war bis 1700 bevölkert, heute finden sich hier nur noch Schafe, Kaninchen und Seevögel. Der Weg führt über Sand zu den Ruinen einer Kirche aus dem 12. Jh. Der Ausblick auf die See, die Insel Foula sowie die unbewohnte Insel Havra ist beeindruckend. Nach dem etwa 1,5-stündigen Spaziergang erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

* Ausflug nach Plan. zusätzlicher Fotostopp mit Blick auf die Insel Mousa (mit allen 3 Bussen ( 9.,10, 11abgestimmt). kurzer Stopp an einer Toilette in der Nähe von St. Ninian (sonst keine Toilettenmöglichkeiten entlang der gesamten Tour!)

**Scalloway und Umgebung I ca. 2,5 Std. | 69,00 €**

Dieser Ausflug führt Sie um die Insel Mainland. Ihre erste Station ist Scalloway, ehemalige Hauptstadt der Insel und mit etwa 1.250 Einwohnern zweitgrößte Stadt der Shetlandinseln. Im 18. Jh. wurde Scalloway von Lerwick als Inselhauptstadt abgelöst. Die Hauptsehenswürdigkeiten sind das Museum und die Ruine des Scalloway-Castle, das vom Earl Patrick Stewart um 1600 errichtet wurde und als typisches Beispiel einer schottischen Befestigungsanlage gilt. Auf der Weiterfahrt passieren Sie eine Farm. Mit etwas Glück können Sie die robusten kleinen Shetlandponys fotografieren, die die Inselgruppe bekannt gemacht haben. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

**Jarlshof I ca. 3,5 Std. | 85,00 €**

Abfahrt von der Pier durch Lerwick. Sie fahren durch karge und zerklüftete Landschaft in den Süden der Insel und sehen auf der gegenüberliegenden Insel Mousa die Überreste des Brochs (Turm, Rundhaus) aus der Eisenzeit. Sie besichtigen das Hoswick Besucherzentrum und erfahren mehr über das Leben auf der Inselgruppe. Unterwegs genießen Sie Ausblicke auf das Meer und gelangen zur Hauptattraktion der Shetlandinseln, dem Jarlshof. Von 2.500 v. Chr. bis in das 17. Jh. besiedelt, wurde das Siedlungskonglomerat zu Beginn des 20. Jahrhunderts wiederentdeckt und ausgegraben. Jüngere Funde sind eine Farm aus dem 16. Jh. und Überreste eines ehemaligen Landsitzes. Nach der Besichtigung erfolgt die Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

**Wanderung Insel Mousa I ca. 4 Std. | 85,00 €**

Zunächst fahren Sie etwa 45 Minuten per Bus über eine Küstenstraße mit reizvollen Ausblicken und passieren dabei einige kleine Ansiedlungen, bevor Sie den Ort Sandwick erreichen. Ab hier steigen Sie auf eine Fähre, die Sie zur unbewohnten Insel Mousa bringt. Die flache Insel ist etwa 2,5 km lang und nur knapp 1 km breit, und der nur 1 km breite Mousa Sound trennt sie von der Hauptinsel. Diese Meerenge ist ein wichtiger Lebensraum für die gefährdeten Schweinswale, und mit ein wenig Glück haben Sie Gelegenheit, die Tiere in ihrer natürlichen Umgebung zu sichten. Die Insel ist darüber hinaus Heimat von Seehunden, Robben sowie von rund 600 Pärchen nachtaktiver Sturmschwalben, von Küstenseeschwalben, Schmarotzerraubmöwen und Großen Raubmöwen. Auf der Insel steht der besterhaltene Broch (Turm, Rundhaus), der bereits vor der Zeitenwende entstanden ist. Mit seinen 13 m Höhe ist er der höchste und besterhaltene Broch Großbritanniens. Während Ihres Aufenthaltes auf der Insel wandern Sie zunächst etwa 30 Minuten über unebenes Gelände zu diesem Denkmal. Bei der anschließenden gut 1-stündigen Wanderung um die Insel, gelangen Sie u.a. zu einem Aussichtspunkt, mit Blick auf einen Rastplatz von Robben. Im Anschluss an den Rundgang erfolgt die Rückfahrt per Fähre und Bus nach Lerwick zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl. Gute Kondition erforderlich. Wenige Erklärungen unterwegs in englischer Sprache. Festes Schuhwerk emfpohlen, teilweise unebenes Gelände. Durchführung wetterabhängig.

Ausflug nach Plan.



##### **Fr 26.07. Kirkwall / Schottland / Großbritannien 08.00 – 18.00 Uhr**

**Stadtrundgang Kirkwall I ca. 2,5 Std. | 49,00 €**

Kurzer Bustransfer nach Kirkwall. Ihr Rundgang führt Sie durch die historische Altstadt mit ihren schmalen, gewundenen Gassen, die sich über all die Jahrhunderte kaum verändert haben. Sie sehen die beeindruckende St. Magnus-Kathedrale aus dem 12.Jh., auch als das "Licht des Nordens" bekannt. Sie gilt als das schönste mittelalterliche Gebäude in Nord-Schottland. Sie nehmen an einer etwa 45-minütigen geführten Besichtigung teil. Anschließend geht es zur gegenüberliegenden Burgruine Bishop's Palace. Vom "Moosie Toor" (einem runden Turm) bietet sich Ihnen ein guter Blick über die Stadt. Der Rundgang führt Sie dann zum nahe gelegenen Earl's Palace, einem der bedeutendsten Rensaissancebauwerke in Schottland. Beide Burgruinen liegen im Herzen der modernen Stadt, und während des Rundgangs erfahren Sie mehr über ihre Geschichte, die eng mit der Herrschaft des tyrannischen und wenig beliebten 2. Earl of Orkney, Patrick Stewart, verbunden ist. Zum Abschluss machen Sie noch einen Fotostopp an den Tankerness House Gardens, bevor es zurück zum Schiff geht.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl. Sonntag vormittags ist eine Besichtigung der Kathedrale nicht möglich.

Bus 9. Guide hat ca. 30 Minuten überzogen.

**Der Ring von Brodgar I ca. 2 Std. | 69,00 €**

Eines der spektakulärsten und besterhaltenen prähistorischen Monumente auf den Britischen Inseln ist der Ring von Brodgar. Er liegt auf einem schmalen Landstreifen zwischen den Seen Harray und Stenness. Die kreisförmige Steinsetzung hat einen Durchmesser von etwa 104 m und ist schätzungsweise 2.700 v.Chr. entstanden. Damals verfügte er über rund 60 Steine mit einem ungefähren Abstand von 6 Metern zwischen jedem Stein. Heute sind nur noch 26 Steine erhalten. Das Land rund um den Ring wurde 2001 zum Vogelschutzgebiet erklärt. Mit etwas Glück sehen Sie Watvögel, Kiebitze, Lerchen oder Finken. Auf dem Weg zurück nach Kirkwall passieren Sie die Bucht von Scapa Flow, in der die britische Marine sowohl im 1. als auch im 2. Weltkrieg den Hauptstützpunkt ihrer Flotte einrichtete.

Bus 18. Kurzer WC Stopp in Stennes am Hafen 20 Minuten.

**Orkney Panoramafahrt I ca. 2 Std. | 79,00 €**

Sie passieren zunächst die Küste von Scapa Flow, dem Stützpunkt der britischen Flotte während der beiden Weltkriege, und erreichen das sogenannte "Wunder von Lager 60", die Italienische Kapelle, die von Kriegsgefangenen aus Nissenhütten erbaut wurde. Nach der Besichtigung kehren Sie zurück nach Kirkwall. Hier befindet sich die St. Magnus Kathedrale, welche die Gebeine des Heiligen St. Magnus beherbergt und das "Licht des Nordens" genannt wird. Nach der Besichtigung Rückkehr zum Schiff.

Bitte beachten: Sonntag vormittags ist eine Besichtigung der Kathedrale nicht möglich.

Ausflug nach Plan.

**Skara Brae und Skaill House I ca. 3,5 Std. | 89,00 €**

Mit dem Bus fahren Sie nach Skara Brae, einer jungsteinzeitlichen Siedlung, die komplett unter Dünen verdeckt lag. Nach einem heftigen Sturm 1850 kam diese prähistorische Stätte eher zufällig hervor, als sie stellenweise vom Sand befreit war. Es wird vermutet, dass die Stätte zwischen 3.100 und 2.500 v. Chr. besiedelt war. Es wurden Werkzeuge, Perlen, Keramik und Walknochen bei den Ausgrabungen gefunden. Von Skara Brae unternehmen Sie einen kurzen Spaziergang zum Herrenhaus Skaill mit seiner markanten Architektur. Nach der Besichtigung (Erklärungen vorab im Bus) passieren Sie Scapa Flow. In dieser bekannten Bucht hatte die britische Marine sowohl im 1. als auch im 2. Weltkrieg den Hauptstützpunkt ihrer Flotte errichtet. Rückfahrt zum Schiff.

Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.

Ausflug nach Plan.

